Zeitschrift: Toggenburger Jahrbuch
Band: - (2019)

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

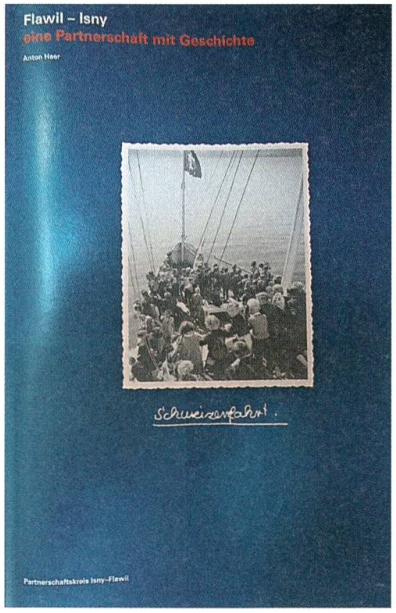
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen

Irène Häne



Flawil – Isny; eine Partnerschaft mit Geschichte, *von* **Anton Heer,** *Partnerschaftskreis Isny – Flawil, Flawil 2017, 44 S.*

Anlässlich des Jubiläums «20 Jahre Partnerschaft zwischen Isny und Flawil entstand diese Fest- und Erinnerungsschrift aus der Hand eines Autors, welcher durch sein Interesse an Historischem und an Hintergrundgeschichten, sowie seine Neugier immer wieder in Erscheinung tritt. Dank seinen vielfältigen Vorkenntnissen machte sich Anton Heer aus Flawil auf die Zeitreise, um den Wurzeln der Partnerschaft Flawil – Isny nachzuspüren.

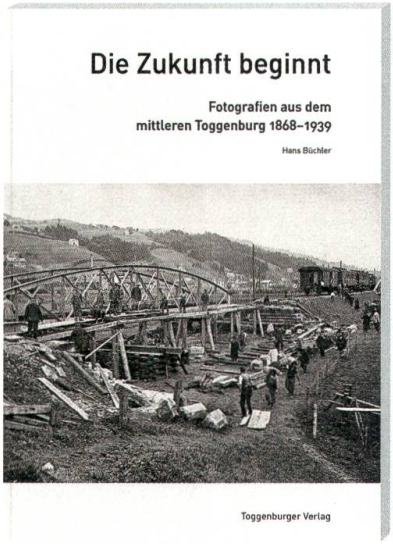
In sechs Kapiteln nähert sich der Autor der Städtefreundschaft zwischen Isny im Allgäu und Flawil im Untertoggenburg. Zeitungsberichte, Porträts von Zeitzeugen und deren mündliche Überlieferungen, Protokollauszüge aus Kirchen- und Gemeindearchiven und nicht zuletzt das Staatsarchiv haben den Boden für die Jubiläumsschrift geliefert und das Tor zur Vergangenheit geöffnet.

Im Rahmen von Hilfslieferungen über den Bodensee wurden 1946 auch genau überwachte Stippvisiten ermöglicht. Bedürftige Kinder aus Deutschland konnten so Kurzbesuche ennet dem Bodensee machen. Auch Flawil bot sich als Gastgeber an. 650 Kinder aus dem grenznahen Ausland hatten die Möglichkeit, nach einer akribischen Reiseplanung am 26. Oktober 1947 einen Tag bei einer Gastfamilie in Flawil zu verbringen. Mit einem Paket voll wichtiger Alltagsgegenstände kehrten sie zurück. Aus diesem Besuch entstanden verschiedene langjährige Beziehungen und weitere Hilfeleistungen.

Zum 25-Jahr-Gedenken an den Kinderbesuchstag von 1947 reiste eine Delegation aus Flawil nach Isny zu einem Gegenbesuch, und 50 Jahre nach dem denkwürdigen Ereignis, am 22. Juli 1997, wurde zwischen der kleinen Stadt Isny und dem grossen Dorf Flawil die Partnerschaft besiegelt.

Dass Herzlichkeit keine Grenzen kennt und Gastfreundschaft auch über Grenzen hinaus gelebt werden kann, wird in dieser Jubiläumsschrift deutlich.

Die vielen Fotos, Zeitzeugenberichte, Protokollauszüge und die zuhinterst angefügte Chronik machen das Heft zu einem wertvollen, spannend verfassten Dokument der Nachkriegszeit.



Die Zukunft beginnt: Fotografien aus dem mittleren Toggenburg 1868–1938, *von* **Hans Büchler,** *Toggenburger Verlag, Schwellbrunn 2018 (Toggenburger Blätter für Heimatkunde, Heft 47), 288 S.*

Gesellschaftliche oder wirtschaftliche Veränderungen, wegweisende Entdeckungen oder Errungenschaften bieten immer Nährboden für eine neue Zeit. Dass solche Marksteine bereits Mitte des 19. Jahrhunderts festgehalten wurden, ist nicht selbstverständlich. Dank verschiedenen Fotografen, welche als Berufs- oder Hobbyfotografen tätig waren, entstand ein Bildgedächtnis des Toggenburgs.

Hans Büchler hat für seine Fotoauswahl besondere Schwerpunkte gesetzt: die Veränderung, den Aufbruch, die Folgen der geografischen Erreichbarkeit. Die Inbetriebnahme der Toggenburgerbahn von Wil nach Ebnat 1870 und der Bau der Bodensee-Toggenburg-Bahn 1904 bis 1910 eröffneten Wirtschaft und Handel neue Perspektiven und boten letztlich auch Überlebenschancen für die bis anhin stark landwirtschaftlich geprägte Talschaft.

Der Autor hat über Jahrzehnte fotografische Dokumente gesammelt und diese im Toggenburger Museum archiviert. Auch das Ortsarchiv Wattwil verfügt über eine bemerkenswerte Sammlung lokaler Fotografien. Zusätzliches Bildmaterial haben das Ortsmuseum Bütschwil und das Staatsarchiv St. Gallen beigesteuert. Auch Fotografien aus Privatbesitz haben den Bilderschatz bereichert.

Das umfassende Buch spannt einen weiten Zeitbogen. 70 Jahre Fotografie erzählen eine bewegte Geschichte über eine bahnbrechende Zeit. Darin spiegelt sich auch die fototechnische Entwicklung wider. Kapitel über Lebensalter, Arbeitswelten, Industrie, Bahnfieber bis «Freie Zeit» geben dem Betrachter einen tiefen Einblick in eine längst vergangene Zeit. Dank dem Fotoschatz wird die Vergangenheit wieder unmittelbar zugänglich. Eine anschauliche Entwicklungsgeschichte der Fo-

tografie und deren Verbreitung, der Fototechnik und der Objektauswahl verbindet den Fotoproduzenten und das Fotoprodukt aufs Beste.

Hans Büchler nimmt den Betrachter mit auf eine zeitgeschichtliche Bilderreise und gewährt damit einen unvergleichlichen Blick in eine weitgehend vergessene Zeit.